

Anhang zu 2.1.4

Zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen (Ziffern 01 - 03)

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Barsinghausen						
Barsinghausen		14.184				MZ
Bantorf		1.209				E
Barrigsen		223				E
Eckerde		568				E
Egestorf		7.616				MZ
Göxe		550				E
Groß Munzel	1-zügig	1.083	nein	nicht vorhanden		E
Großgoltern	2-zügig	1.107	nein	vorhanden (ca. 800 qm)		EW (im Verbund mit Nordgoltern)
Hohenbostel	2-zügig	1.667	ja	nicht vorhanden		EW (im Verbund mit Winninghausen)
Holtensen		259				E
Kirchdorf		1.936				MZ
Landringhausen		860				E
Langreder		982				E
Nordgoltern	in Großgoltern	473	nein	nicht vorhanden		EW (im Verbund mit Großgoltern)
Ostermunzel		331				E
Stemmen		653				E
Wichtringhausen		553				E
Winninghausen	in Hohenbostel	1.005	ja	nicht vorhanden		EW (im Verbund mit Hohenbostel)

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Burgdorf						
Beinhorn		153				E
Burgdorf		22.128				MZ
Dachmissen		412				E
Ehlershausen (Einwohnerzahl mit Ramlingen)	2-zügig	3.293	ja	vorhanden (840 qm)		EW
Heeßel		1.037				MZ
Hülptingsen		1.063				MZ
Otze	2-zügig	1.772	ja	vorhanden (80, 90 qm)		EW
Ramlingen		siehe Ehlershausen				E
Schillerslage		931				E
Sorgensen		563				E
Weferlingsen		250				E
Stadt Burgwedel						
Engensen		1.505				E
Fuhrberg	2-zügig	2.286	nein	vorhanden (650 qm)		E
Großburgwedel		10.099				MZ
Kleinburgwedel	1-zügig	2.529	ja	vorhanden (200 qm)		EW
Oldhorst		120				E
Thönse	2-zügig	1.624	nein	nicht vorhanden		E
Wettmar	2-zügig	3.625	nein	vorhanden (375, 680 qm)		EW

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Garbsen						
Alt-Garbsen		11.393				MZ
Auf der Horst		7.299				MZ
Berenbostel		14.913				MZ
Frielingen	1,5-zügig	2.747	nein	vorhanden (700 qm)	ja	-
Garbsen-Mitte		4.172				MZ
Havelse		5.455				MZ
Heitlingen		641			ja	-
Horst	2-zügig	2.579	nein	vorhanden (950 qm)		EW/N
Meyenfeld		2.244				MZ
Osterwald O.E.	3-zügig	3.449	nein	vorhanden (500qm)	ja	-
Osterwald U.E.	3-zügig	3.855	nein	vorhanden (720, 1.300 qm)	ja	-
Schloß Ricklingen*	1,5-zügig	2.517	nein	vorhanden (430 qm)		E
*Das „Vorranggebiet Freiraumfunktionen“ und naturräumliche Gegebenheiten stehen der Einstufung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW) entgegen.						
Stelingen	2-zügig	2.911	nein	nicht vorhanden	teilweise	E
Stadt Gehrden						
Ditterke		303				E
Everloh		484				E
Gehrden		10.280				GZ
Lemie		706				E
Lenthe		794				E
Leveste		1.637				E
Northen		882				E
Redderse		499				E

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Landeshauptstadt Hannover						
Wülferode		882				E
Gemeinde Hemmingen						
Arnum		7.445				GZ
Devese		1.571				E
Harkenbleck		976				E
Hemmingen-Westerfeld		7.095				GZ
Hiddestorf	1-zügig	1.618	nein	vorhanden (60, 100 qm)		E
Ohlendorf		214				E
Wilkenburg		960				E
Gemeinde Isernhagen						
Altwarmbüchen		8.768				GZ
Isernhagen F. B.		1.332				E
Isernhagen H. B.*	1-zügig	3.976	ja	vorhanden (455, 535 qm)	teilweise	E
*Das „Vorranggebiet Freiraumfunktionen“ und der „Siedlungsbeschränkungsbereich“ stehen der Einstufung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW) entgegen.						
Isernhagen K. B.		1.551			ja	-
Isernhagen N. B.	2-zügig	2.659	nein	vorhanden (400 qm)	ja	-
Kirchhorst	2-zügig	3.255	nein	vorhanden (700 qm)		EW
Neuwarmbüchen	1-zügig	2.639	nein	nicht vorhanden		E

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV-Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Laatzten						
Alt-Laatzten		6.132				MZ
Gleidingen		4.305				MZ
Grasdorf		3.253				MZ
Ingeln	2-zügig	1.006	nein	vorhanden		E
Laatzten-Mitte		16.271				MZ
Oesselse*	2-zügig	2.744	nein	vorhanden (in Ingeln)		E
*Das „Vorranggebiet Freiraumfunktionen“ steht der Einstufung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW) entgegen.						
Rethen		8.944				MZ
Stadt Langenhagen						
Engelbostel	2-zügig	3.106	nein	vorhanden (440 qm)	teilweise	EW (im Verbund mit Schulenburg)
Godshorn		6.492				MZ
Kaltenweide (ohne Altenhorst, Twenge, Siedlung Twenge, Maspe und Hainhaus)		7.650			teilweise	MZ
Krähenwinkel		2.627			ja	MZ
Langenhagen		33.377			teilweise	MZ
Schulenburg	in Engelbostel	1.965	nein	vorhanden (720 qm)	teilweise	EW (im Verbund mit Engelbostel)

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Lehrte						
Ahlten	2-zügig	5.414	ja	vorhanden (910, 1.450 qm)		EW
Aligse	1-zügig	1.702	ja	vorhanden (250 qm)		EW (im Verbund mit Steinwedel)
Arpke	2-zügig	2.943	ja	vorhanden (1.150 qm)		EW (im Verbund mit Immensen)
Hämelerwald	2-zügig	4.605	ja	vorhanden (2 x 1.100, 800 qm)		EW
Immensen	2-zügig	2.408	ja	nicht vorhanden		EW (im Verbund mit Arpke)
Kolshorn		377				E
Lehrte		23.052				MZ
Röddensen		223				E
Sievershausen *	1-zügig	2.386	nein	vorhanden (640 qm)		EW
*Aufgrund der geringen Entwicklungsmöglichkeiten in Hämelerwald ist Sievershausen auch „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW).						
Steinwedel	1-zügig	1.824	Steinwedel (1,5 km)	nicht vorhanden		EW (im Verbund mit Aligse)

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV-Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Neustadt a. Rbg.						
Amedorf		308				E
Averhoy		90				E
Basse		582				E
Bevensen		153				E
Bordenau	1-zügig	2.862	nein	vorhanden (400 qm)		EW
Borstel		848				E
Brase		110				E
Büren		248				E
Dudensen		556				E
Eilvese	1-zügig	1.551	ja	nicht vorhanden		EW
Empede		634				E
Esperke		726				E
Evensen		113				E
Hagen	2-zügig	1.432	ja	vorhanden (200 qm)		EW
Helstorf	1-zügig	1.347	nein	vorhanden (700 qm)		EW
Laderholz		335				E
Lutter		207				E
Luttmersen		126				E
Mandelsloh	1-zügig	1.195	nein	vorhanden (760, 1.060 qm)		EW

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)		
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Neustadt a. Rbg.						
Mardorf		1.907				E
Mariensee	1-zügig	1.047	nein	nicht vorhanden		E
Metel		512				E
Neustadt		18.640				MZ
Niedernstöcken		547				E
Nöpke		647				E
Otternhagen	2-zügig	1.604	nein	nicht vorhanden		E
Poggenhagen *	1-zügig	2.312	ja	nicht vorhanden		E
*Die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ entspricht nicht den Stadtentwicklungszielen.						
Scharrel		655				E
Schneeren		1.431				E
Stöckendrebber		338				E
Suttorf		1.068				E
Vesbeck		388				E
Welze		259				E
Wulfelade		400				E

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV-Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Pattensen						
Hüpede	1-zügig	1.339	nein	nicht vorhanden		E
Jeinsen	1-zügig	1.286	nein	nicht vorhanden		E
Koldingen		720				E
Oerie		262				E
Pattensen		8.242				GZ
Reden		352				E
Schulenburg *	1-zügig	2.267	Barnten (3,5)	vorhanden (400 qm)		EW
*Größte ländliche Siedlung außerhalb des Zentrums mit sehr guter Nahversorgung.						
Vardegötzen		302				E
Stadt Ronnenberg						
Benthe*	1-zügig	1.957	Empelde (4 km)	vorhanden (100, 80 qm)		E
*Das „Vorranggebiet Freiraumfunktionen“ steht der Einstufung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW) entgegen.						
Empelde		11.852				GZ
Ihme-Roloven		977				E
Linderte		581				E
Ronnenberg		7.106				GZ
Vörie		283				E
Weetzen	2-zügig	2.307	ja	vorhanden (100 qm)		EW

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Seelze						
Almhorst	1-zügig	794	Seelze (3,5 km)	nicht vorhanden		E
Dedensen/Gümmer	1-zügig	2.271	ja	vorhanden (100 qm)		EW
Döteberg		336				E
Gümmer/Dedensen	in Dedensen	2.025	ja	vorhanden (800 qm)		EW
Harenberg	1-zügig	1.772	nein	nicht vorhanden		E
Kirchwehren		566				E
Lathwehren		534				E
Letter		11.132				GZ
Lohnde *	2-zügig	2.729	nein	vorhanden (330 qm)		E
*Restriktionen aufgrund der Bahnstrecke und des Hochwasserschutzes der Leine stehen der Einstufung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“ (EW) entgegen.						
Seelze		10.326				GZ
Velber		1.996				E
Stadt Sehnde						
Bilm		891				E
Bolzum		1.283				E
Dolgen		426				E
Evern		556				E
Gretenberg		143				E
Haimar		801				E
Höver	1-zügig	1.885	nein	nicht vorhanden		E
Ilten	2-zügig	5.202	nein	vorhanden (930, 455 qm)		EW
Klein-Lopke		277				E
Müllingen		429				E

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Stadt Sehnde						
Rethmar *	2-zügig	1.824	Sehnde (3 km)	vorhanden (450 qm)		EW
*Sehr gute Anbindung an das Grundzentrum und den SPNV, Dorfladeninitiative (bürgerschaftliches Engagement).						
Sehnde		8.811				GZ
Wassel		690				E
Wehmingen		699				E
Wirringen		351				E
Stadt Springe						
Alferde		531				E
Altenhagen I		1.280				E
Alvesrode		520				E
Bennigsen	2-zügig	4.162	ja	vorhanden (920, 705 qm)		EW
Boitzum		183				E
Eldagsen	2-zügig	3.398	nein	vorhanden (1.200, 640 qm)		EW
Gestorf	1-zügig	1.838	nein	vorhanden (120 qm)		E
Holtensen		442				E
Lüdersen		1.026				E
Mittelrode		312				E
Springe		13.041				MZ
Völksen	2-zügig	3.484	ja	vorhanden (320 qm)		EW

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Gemeinde Uetze						
Altmerdingsen		614				E
Dedenhausen		916				E
Dollbergen	2-zügig	2.319	ja	vorhanden (450 qm)		EW
Eltze	1-zügig	1.409	nein	nicht vorhanden		E
Hänigsen	4-zügig	6.025	nein	vorhanden (820, 750, 540, 450 qm)		EW
Katensen		768				E
Obershagen	1-zügig	922	nein	nicht vorhanden		E
Schwüblingsen		591				E
Uetze		7.240				GZ

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV-Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Gemeinde Wedemark						
Abbensen		1.062				E
Bennemühlen		331				E
Berkhof-Plumhof		1.054				E
Bissendorf		5.005				GZ
Brelingen	2-zügig	2.294	nein	vorhanden (180 qm)		E
Duden-Rodenbostel		120				E
Elze	2-zügig	2.977	ja	vorhanden (720, 350 qm)		EW
Gailhof		640				E
Hellendorf	1-zügig	1.411	nein	nicht vorhanden		E
Meitze		750				E
Mellendorf		6.696				GZ
Negenborn		805				E
Oegenbostel		412				E
Resse	2-zügig	2.610	nein	vorhanden (700 qm)		EW
Scherenbostel/Wiechendorf		1.060				E
Wennebostel		766		vorhanden		E
Wietze		2.181				E

Anhang zu 2.1.4 Entwicklung ländlich strukturierter Siedlungen

Stadt- bzw. Ortsteil	Kriterien für die Festlegung als „ländlich strukturierte Siedlung mit Ergänzungsfunktion Wohnen“				Restriktion	Kategorie MZ = „Mittelzentrum“ GZ = „Grundzentrum“ E = „Eigenentwicklung“ EW = „Ergänzungsfunktion Wohnen“
	Grundschule	Einwohnerzahl	SPNV-Anbindung	Einzelhandel (Grundversorgung)	„Siedlungsbeschränkungsbereich“	
Sofern die Grundvoraussetzung des Vorhandenseins von mind. einer 1-zügigen Grundschule nicht erfüllt ist, werden die Erfüllung oder Nichterfüllung der weiteren Kriterien (SPNV- Anbindung und Einzelhandel) nicht aufgeführt.						
Gemeinde Wennigsen						
Argestorf		305				E
Bredenbeck	3-zügig	3.153	nein	vorhanden (500, 450 qm)		EW
Degersen		2.069				GZ
Evestorf		309				E
Holtensen		1.315				E
Sorsum		602				E
Steinkrug		185				E
Wennigsen		5.867				GZ
Wennigser Mark		1.205				E
Stadt Wunstorf						
Blumenau		1.679				E
Bokeloh	2-zügig	2.300	nein	nein		E
Großenheidorn	vorhanden	3.125	nein	vorhanden (970, 450 qm)		EW (in Verbund mit Steinhude)
Idensen		970				E
Klein Heidorn		1.398				E
Kolenfeld	1-zügig	2.889	nein	vorhanden (720 qm)		EW
Luthe	2-zügig	5.914	Wunstorf 2 km	vorhanden (1.000, 800, 450 qm)		EW
Mesmerode		740				E
Steinhude	2-zügig	5.387	nein	vorhanden (1.200 qm)		EW (im Verbund mit Großenheidorn)
Wunstorf		18.489				MZ